Dresdner Journal.

Königlich Sächsischer Staatsanzeiger.

Verordnungsblatt der Ministerien und der Ober- und Mittelbehörden.

Zeitweise Nebenblätter: Landtagsbeilage, Synodalbeilage, Ziehungslisten der Verwaltung der K. S. Staatsschulden und der K. S. Land- und Landeskulturrentenbank-Verwaltung, Übersicht der Einnahmen und Ausgaben der Landes-Brandversicherungsanstalt, Übersichten des K. S. Statistischen Landesamts über Ein- und Rückzahlungen bei den Sparkassen, Grundsätzliche Entscheidungen des K. S. Landesversicherungsamts, Verkaufsliste von Holzpflanzen auf den K. S. Staatsforstrevieren.

Beauftragt mit der verantwortlichen Leitung: Hofrat Doenges in Dresden.

Nr. 134. Freitag, 13. Juni 1913.

Bezugspreis: Beim Bezuge durch die Expedition, Große Zwingerstraße 16, sowie durch die deutschen Postanstalten 3 Mark vierteljährlich. Einzelne Nummern 10 Pf. Erscheint: Werktags nachmittags. — Fernsprecher: Expedition Nr. 1295, Redaktion Nr. 4574.

Ankündigungen: Die 1spaltige Grundzeile oder deren Raum im Ankündigungsteile 30 Pf., unter dem Redaktionsstrich die 2spaltige Grundzeile oder deren Raum im amtlichen Teile 75 Pf., (Eingesandt) 150 Pf. Preisermäßigg. auf Geschäftsanzeigen. — Schluß der Annahme vorm. 11 Uhr.

Bulgarien und Serbien haben das russische Schiedsgericht angenommen.

*

Serbien schlug Bulgarien eine teilweise Demobilisation vor, um eine friedliche Lösung der Streitfragen herbeizuführen.

*

In Kaiserslautern wurden bei einem großen Brande, der eine Mälzerei völlig vernichtete, sieben Feuerwehrleute mehr oder minder schwer verletzt.

*

Die Budgetkommission des Reichstages nahm die Vorlage über das Erbrecht des Staates mit den im Laufe der Beratungen beschlossenen Abänderungen an.

*

Das dänische Kabinett hat demissioniert.

*

Das spanische Kanonenboot „General Concha" ist an der Küste von Spanisch-Marokko bei Alhucemas gescheitert. Das gestrandete Schiff wurde von Rifleuten angefallen.

Amtlicher Teil.

Kriegsministerium.

Se. Majestät der König haben geruht, a) zu verleihen: das Komturkreuz 2. Klasse des Albrechts-Ordens dem Oberst z. D. Ihle, bisher Vorstand des Bekleidungsamtes XIX. (2. K. S.) Armeekorps; das Offizierkreuz desselben Ordens dem Oberstltnt. z. D. Jaeckel, bisher zugeteilt dem Generalkommando XII. (1. K. S.) Armeekorps; die Krone zum Ritterkreuz 1. Klasse desselben Ordens dem Major z. D. Cubasch, bisher Bats.-Kommandeur im 9. Inf.-Regt. Nr. 133;

b) die Erlaubnis zur Anlegung nichtsächsischer Orden zu erteilen: des Königl. Preußischen Roten Adler-Ordens 4. Klasse dem Major Langheld beim Stabe des 5. Inf.-Regts. „Kronprinz" Nr. 104; des Ritterkreuzes 1. Klasse des Herzogl. Sachsen-Ernestinischen Haus-Ordens dem Major Höckner beim Stabe des 1. Jäg.-Bats. Nr. 12; des Ritterkreuzes 2. Klasse desselben Ordens dem Oberltnt. Poten, dem Oberzahlmstr. Winkler, — im 1. Jäg.-Bat. Nr. 12; der silbernen Verdienstmedaille desselben Ordens dem Waffenmstr. Schulenburg, den Feldwebeln Wutzler, Höse, den Vizefeldwebeln Schreiber, Kühne, Lange, den Sergeanten Reimer, Naumann, — im 1. Jäg.-Bat. Nr. 12.

Se. Majestät der König haben folgende Personalveränderungen in der Armee zu verfügen geruht: Offiziere, Fähnriche usw. A. Ernennungen, Beförderungen und Versetzungen. Im aktiven Heere. 11. Juni. Schneider, Oberst und Stabsoffiz. beim Bekleidungsamt XIX. (2. K. S.) Armeekorps, zum Vorstand dieses Bekleidungsamtes ernannt. Die Majore: Schöne, Bats.-Kommandeur im 14. Inf.-Regt. Nr. 179, als Stabsoffiz. zum Bekleidungsamt XIX. (2. K. S.) Armeekorps versetzt, Hübler, Adjutant des Generalkommandos XIX. (2. K. S.) Armeekorps, unter Versetzung in das 9. Inf.-Regt. Nr. 133, Bock v. Wülfingen, zugeteilt dem Generalstabe, Linien-Kommandant, unter Versetzung in das 14. Inf.-Inf. Nr. 179, — zu Bats.-Kommandeuren ernannt, Schulz (Moritz) im Kriegsministerium, vom 1. Juli d. J. ab zur Vertretung des abkommandierten Majors beim Stabe des 2. Ulan.-Regts. Nr. 18 kommandiert, Böhmer, zugeteilt dem Generalstabe, unter Enthebung von dem Kommando zur Eisenb.-Abt. des Königl. Preuß. großen Generalstabes, zum Linien-Kommandanten ernannt. Langheld, überzähliger Major beim Stabe des 5. Inf.-Regts. „Kronprinz" Nr. 104, vom 1. Juli ab die Stabsoffiziergebührnisse bewilligt. Die Hauptleute: Petzold, Komp.-Chef im 2. Gren.-Regt. Nr. 101 „Kaiser Wilhelm, König von Preußen", unter Beförderung zum Major, vorläufig ohne Patent, mit seiner bisherigen Uniform dem Generalstabe zugeteilt und zur Eisenb.-Abt. des Königl. Preuß. großen Generalstabes kommandiert, Stübel beim Stabe des 2. Gren.-Regts. Nr. 101 „Kaiser Wilhelm, König von Preußen", zum Komp.-Chef ernannt. v. Minckwitz, v. Kracht, überzählige Hauptleute im 2. Gren.-Regt. Nr. 101 „Kaiser Wilhelm, König von Preußen", unter Belassung in ihrem Kommando zum Kriegsministerium bezw. zum Königl. Preuß. großen Generalstabe, zum Stabe dieses Regts., Kühlemann, Ltnt. im 9. Inf.-Regt. Nr. 133, zur Maschinengew.-Abt. Nr. 19, — versetzt. Kirsch, Oberltnt. und Adjutant der 3. Kav.-Brig. Nr. 32, zum Rittm., vorläufig ohne Patent, befördert. Keyßelitz, Hauptm. beim Stabe des 8. Feldart.-Regts. Nr. 78, unter Beförderung zum Major, vorläufig ohne Patent, zum Adjutanten des Generalkommandos XIX. (2. K. S.) Armeekorps ernannt. Rössner, überzähliger Hauptm. im 8. Feldart.-Regt. Nr. 78, unter Belassung in dem Kommando zum Königl. Preuß. großen Generalstabe, zum Stabe dieses Regts. versetzt. Die Fähnriche Neeser im 4. Inf.-Regt. Nr. 103, Richter im 13. Inf.-Regt. Nr. 178, Plath im 1. Train-Bat. Nr. 12, — mit einem Patente vom 21. Mai 1913, Blochwitz im 11. Inf.-Regt. Nr. 139, — zu Ltnts. befördert. Die Unteroffiziere: Dietel im 5. Inf.-Regt. „Kronprinz" Nr. 104, Stengel im 6. Inf.-Regt. Nr. 105 „König Wilhelm II. von Württemberg", Klahre im 8. Inf.-Regt. „Prinz Johann Georg" Nr. 107, Brückner im 3. Ulan.-Regt. Nr. 21 „Kaiser Wilhelm II., König von Preußen", Lengnick im 1. Feldart.-Regt. Nr. 12, Schaefer im 7. Feldart.-Regt. Nr. 77, Gottfried im Fußart.-Regt. Nr. 12, Hoffmann, Gefreiter im 4. Inf.-Regt. Nr. 103, — zu Fähnrichen ernannt. Die Majore z. D.: Lüddecke, zuletzt Bats.-Kommandeur im 11. Inf.-Regt. Nr. 139, unter Fortgewährung der gesetzlichen Pension und Erteilung der Erlaubnis zum ferneren Tragen der Uniform des 7. Inf.-Regts. „König Georg" Nr. 106 wiederangestellt und dem Generalkommando XII. (1. K. S.) Armeekorps zugeteilt, v. Goeckel, zuletzt Kommandeur des 1. Pion.-Bats. Nr. 12, unter Fortgewährung der gesetzlichen Pension als Kommandeur des Landw.-Bez. Flöha wiederangestellt.

Im Beurlaubtenstande. 11. Juni. Die Oberltnts. der Res.: Zweigler des 2. Gren.-Regts. Nr. 101 „Kaiser Wilhelm, König von Preußen", Walter des Schützen-(Füs.-) Regts. „Prinz Georg" Nr. 108, Dreßner des 10. Inf.-Regts. Nr. 134, die Oberltnts. der Landw.-Inf. 1. Aufgebots: Sachse, Große des Landw.-Bez. Chemnitz, Riehl, Thumb, Uhlig, Holfeld des Landw.-Bez. I Dresden, Raßow, Handrick des Landw.-Bez. I Leipzig, Kuhlemann, Oberltnt. der Landw.-Inf. 2. Aufgebots des Landw.-Bez. I Leipzig, Kammel, Oberltnt. der Landw.-Feldart. 1. Aufgebots des Landw.-Bez. Zittau — zu Hauptleuten, die Ltnts. der Res.: Uhlig (Johannes), Flemming des 1. (Leib-) Gren.-Regts. Nr. 100, Beyer, Aehnelt des 2. Gren.-Regts. Nr. 101 „Kaiser Wilhelm, König von Preußen", Kunath, Oehmichen des 3. Inf.-Regts. Nr. 102 „Prinz-Regent Prinz Ludwig von Bayern", Müller, Marschner des 4. Inf.-Regts. Nr. 103, Naue des 8. Inf.-Regts. „Prinz Johann Georg" Nr. 107, Böttcher des 9. Inf.-Regts. Nr. 133, Päßler, Beschorner des 10. Inf.-Regts. Nr. 134, Krüger (Otto), Rolfs des 11. Inf.-Regts. Nr. 139, Hänsch des 12. Inf.-Regts. Nr. 177, Minckwitz des 13. Inf.-Regts. Nr. 178, Arnold des 14. Inf.-Regts. Nr. 179, Gerich, Schroeder, Leuthold, v. Hopffgarten, Bredehorst des 1. Jäg.-Bats. Nr. 12, Reich, Edler v. Littrow, Windisch, Jacobi des 2. Jäg.-Bats. Nr. 13, Frhr. v. Münchhausen des Garde-Reiter-Regts., Koehler des Karab.-Regts., Eberhardt des 1. Hus.-Regts. „König Albert" Nr. 18, Bühling des 2. Hus.-Regts. Nr. 19, Schwensen des 1. Ulan.-Regts. Nr. 17 „Kaiser Franz Joseph von Österreich, König von Ungarn", Ramminger (Arnold) des 2. Ulan.-Regts. Nr. 18, Liebich, Schaufuß des 1. Feldart.-Regts. Nr. 12, Weissbach des 2. Feldart.-Regts. Nr. 28, Palitzsch des 3. Feldart.-Regts. Nr. 32, Arndt des 4. Feldart.-Regts. Nr. 48, Wunderlich des 6. Feldart.-Regts. Nr. 68, Beyreiß, Bokemeyer des 7. Feldart.-Regts. Nr. 77, Raubenheimer des Fußart.-Regts. Nr. 12, die Ltnts. der Landw.-Inf. 1. Aufgebots: Graun des Landw.-Bez. Chemnitz, Windisch des Landw.-Bez. I Dresden, Thallwitz des Landw.-Bez. Glauchau, Schumann des Landw.-Bez. I Leipzig, Winter des Landw.-Bez. Zwickau, die Ltnts. der Landw.-Inf. 2. Aufgebots: Philippi des Landw.-Bez. I Dresden, Windisch des Landw.-Bez. I Leipzig, Grimm (Werner) des Landw.-Bez. Plauen, Donath, Ltnt. der Landw.-Jäg. 1. Aufgebots des Landw.-Bez. Zittau, Engel, Ltnt. der Landw.-Feldart. 1. Aufgebots des Landw.-Bez. Bautzen, Richter, Ltnt. des Landw.-Trains 1. Aufgebots des Landw.-Bez. II Leipzig, — zu Oberltnts., — befördert. Die Ltnts. der Res.: Papperitz des 5. Inf.-Regts. „Kronprinz" Nr. 104, zu den Reserveoffiz. des Königl. Sächs. Detachements der 2. Komp. des Königl. Preuß. Luftschiffer-Bats. Nr. 3, Förster des 9. Inf.-Regts. Nr. 133, zu den Reserveoffiz. des Königl. Sächs. Detachements der 2. Komp. des Königl. Preuß. Kraftfahr-Bats., — versetzt.

B. Abschiedsbewilligungen. Im aktiven Heere. 11. Juni. Ihle, Oberst und Vorstand des Bekleidungsamtes XIX. (2. K. S.) Armeekorps, mit der Erlaubnis zum Tragen der Uniform des 14. Inf.-Regts. Nr. 179, Cubasch, Major und Bats.-Kommandeur im 9. Inf.-Regt. Nr. 133, mit der Erlaubnis zum Tragen der Uniform des 7. Inf.-Regts. „König Georg" Nr. 106, — in Genehmigung ihrer Abschiedsgesuche mit Pension zur Disp. gestellt. Albert, Ltnt. im 14. Inf.-Regt. Nr. 179, wegen zeitiger Felddienstunfähigkeit zu den Reserveoffiz. dieses Regts. übergeführt. Die charakterisierten Oberstltnts. z. D.: Jaeckel, zugeteilt dem Generalkommando XII. (1. K. S.) Armeekorps, mit der Erlaubnis zum ferneren Tragen der Uniform des 10. Inf.-Regts. Nr. 134, v. Gehe, Kommandeur des Landw.-Bez. Flöha, mit der Erlaubnis zum Tragen der Uniform des 1. (Leib-) Gren.-Regts. Nr. 100, — unter Fortgewährung der gesetzlichen Pension von ihrer Dienststellung auf ihr Gesuch enthoben.

Im Beurlaubtenstande. 11. Juni. Münckner, Hauptm. der Res. des 2. Gren.-Regts. Nr. 101 „Kaiser Wilhelm, König von Preußen", behufs Überführung zum Landsturm 2. Aufgebots mit der Erlaubnis zum Tragen der Landw.-Armee-Uniform, Grube, Hauptm. der Landwehr-Inf. 1. Aufgebots des Landw.-Bez. I Leipzig, mit der Erlaubnis zum Tragen der bisherigen Uniform, Siedamgrotzky, Rittm. der Res. des 1. Ulan.-Regts. Nr. 17 „Kaiser Franz Joseph von Österreich, König von Ungarn", behufs Überführung zum Landsturm 2. Aufgebots, den Oberltnts. der Landw.-Inf. 1. Aufgebots: Höfer des Landw.-Bez. I Dresden, behufs Überführung zum Landsturm 2. Aufgebots, Tasche des Landw.-Bez. I Leipzig, wegen dauernder Feld- und Garnisondienstunfähigkeit, Wolf, Oberltnt. der Landw.-Inf. 2. Aufgebots des Landw.-Bez. Zwickau, behufs Überführung zum Landsturm 2. Aufgebots, — der Abschied bewilligt.

C. Im Sanitätskorps. 11. Juni. Dr. Weidner, Assistenzarzt beim 8. Inf.-Regt. „Prinz Johann Georg" Nr. 107, unterm 1. Juli zur Universität in Leipzig kommandiert. Dr. Aussendorf, Unterarzt der Res. im Landw.-Bez. II Dresden, die Unterärzte der Landw. 1. Aufgebots: Dr. Thilo im Landw.-Bez. Chemnitz, Dr. Polenz im Landw.-Bez. II Leipzig, — zu Assistenzärzten befördert. Dr. Firnhaber, Oberarzt der Landw. 1. Aufgebots im Landw.-Bez. II Leipzig, behufs Überführung zum Landsturm 2. Aufgebots mit der Erlaubnis zum Tragen der bisherigen Uniform der Abschied bewilligt.

Ernennungen, Versetzungen rc. im öffentlichen Dienste.

Beförderungen, Anstellungen usw. im Bereiche der Staatseisenbahnverwaltung. Befördert: Saupe, bisher Bahnhofsvorsteher in Klotzsche, zum Oberbahnhofsvorsteher 2. Gr. daselbst; die Eisenbahnassistenten, präd. Eisenb.-Oberassistenten Ansorge in Dresden-N., Bf., Dreßler in Pirna, Knoblauch in Dresden-A., Bf., und Lunze in Bischofswerda zu Bahnhofsvorstehern in Löbau, Franzensbad, Chemnitz-Hilbersdorf und Bischofswerda, die Stationsverwalter, präd. Eisenbahn-Oberassistenten Lehmann in Rochsburg und Schindler in Gautzsch zu Bahnhofsvorstehern in Markneukirchen und Gera (Reuß) Sächs. Stb.; Alfred Müller, bisher Eisenbahnassistent in Dresden, zum Eisenbahnsekretär daselbst; die Eisenbahnassistenten, präd. Eisenbahn-Oberassistenten Finke in Dresden-A., Ga., und Bär in Kamenz zu Gütervorstehern in Dresden-A., Ga., und Riesa; die Zugschaffner zu Oberschaffnern: Hauschild[3] in Leipzig Bayer. Bf., Süßmilch[1] in Chemnitz-Hilbersdorf und Tiepner[1] in Engelsdorf; Michel, bisher Stationsaufseher in Schwepnitz, zum Bodenmeister in Dresden-N.; Günther, bisher Weichenwärter II. Kl. in Hof Hbf., zum Weichenwärter I. Kl. in Aue (Erzgeb.). — Ernannt: Hölzel und Tränkner, bisher Kassenvorsteher (Fahrkartendienst) in Greiz und Dresden-Hbf., zu Bahnhofsvorstehern in Neumark und Zöblitz; Penther, bisher Kassenvorsteher (Fahrkartendienst) in Pirna, zum Kassenvorsteher (Gütervorsteher (Fahrkartendienst) in Buchholz; Thonig, bisher Stationsverwalter in Markneukirchen, zum Eisenbahnassistenten (Stationsdienst) in Reichenbach (Vogtl.) ob. Bf.; Hiemisch, bisher Eisenbahn-Assistent (Stationsdienst) in Deutschenbora, zum Stationsverwalter in Rochsburg; Frenzel und Kämpfe, bisher Eisenbahnschreiber (Stationsdienst) in Sohland und Leipzig Hbf., zu Stationsaufsehern in Schwepnitz und Gautzsch. — Versetzt: Die Bahnhofsvorsteher Erfurth von Zeitz nach Schmölln (S.-Altenbg.), Großmann von Flöha nach Chemnitz Süd, Schlicke von Gera (Reuß) Sächs. Stb. nach Dresden König Albert-Hafen und Unger von Chemnitz Süd nach Hainichen; Gütervorsteher Mühling von Chemnitz Süd nach Reichenbach (Vogtl.) ob. Bf. — Angestellt: P. R. Wiedemann, bisher außeretatm. Regierungsbaumeister in Dresden, als etatm. Regierungsbaumeister daselbst; F. M. Neidhardt, bisher Aufschreiber in Weischlitz und J. R. Pfeifer, bisher Hilfsstationsschaffner in Breitingen-Regis, als Stationsschaffner daselbst, F. A. Ritter (Inhaber des Anst.-Scheins) in Engelsdorf, als Stationsschaffner in Triebes, die Hilfsweichenwärter pp. als Weichenwärter II. Kl.: M. W. Hoyer (Inhaber des Anst.-Scheines) in Hof Hbf., Wilh. Rich. Richter in Fleißen, M. E. Schaarschmidt in Dresden-Fr., A. R. Schlegel in Langenau und E. O. Thielemann in Dresden-A., Bf.; die Hilfszugschaffner als Zugschaffner: Eichhorn[1] in Engelsdorf, Kneifel[2] in Gaschwitz, Paul[2] in Leipzig Bayer. Bf., Strödel[1] in Reichenbach (Vogtl.) ob. Bf. und Vogel[12] in Tharandt; die